

SONNTAG, 23. JULI:

Offene Gartenpforte im Hospiz am Blumenplatz

Das Hospiz am Blumenplatz beteiligt sich am Juli-Termin der „Offenen Gartenpforte“. Am Sonntag, 23. Juli, ist der Garten ab 11 Uhr für alle Besucher zur Besichtigung geöffnet.

Das Konzept ist ein „Garten der Sinne“, der den Hospiz-Gästen und ihren Angehörigen einen Raum der Entspannung und Stille mitten in Krefeld bietet. Hier können sie aus dem Haus heraus kommen und sich im Freien in einer geschützten Umgebung bewegen. In dem rund 600 m² großen Staudengarten finden sich mehr als 1000 Pflanzen wie Mönchspfeffer, Kletter- und Rispen-Hortensien, Katzenminze, Pfefferstrauch, Malven..., kombiniert mit verschiedenen Kunstwerken. Sitzecken und extra breite Wege ermöglichen den Hospiz-Gästen, auch im Rollstuhl oder im Bett in den Garten gebracht zu werden und sich hier zu erholen. Interessant sind auch die verglasten Durchbrüche in der Mauer, die eine Verbindung zum Leben und den Menschen auf der Jägerstraße schaffen. Der Garten liegt zwischen dem früheren Kloster-Gebäude und heutigem Hospiz und dem früheren Kindergarten der Gemeinde St. Norbertus.



Der „Garten der Sinne“ im Hospiz am Blumenplatz ist für eine Besichtigung geöffnet. (Quelle: Hospiz am Blumenplatz)

Außerdem können die Besucher verschiedene Aspekte der Pflege im Hospiz kennen lernen: Die Mitarbeiterinnen Dunja Veth und Nicole Schrader machen mit den Besuchern Aroma-Anwendungen oder zeigen den Nutzen bestimmter Wickel und Auflagen sowie basaler Waschungen um den Alltag neu zu erleben. Die Koordinatorinnen Birgitta Tilgner und Sabine Lucht erklären die Arbeitsweisen der ambulanten Hospiz-Koordination.

Anlässlich des Tags der Offenen Gartenpforte organisieren die Ehrenamtler des Hospiz' einen Kuchen-Verkauf, die Kaffee-Ape bietet verschiedene Kaffee-Spezialitäten und es gibt Musik: Das „Turnaround Jazz Trio“ spielt ab 11 Uhr.

Hospiz am Blumenplatz, Jägerstr. 84, www.hospiz-krefeld.de